

Beschlaglösungen auf Fünf-Sterne-Niveau – Bandsysteme von BaSys im Grandhotel „The Fontenay“

Alles fließt im Hamburger Grandhotel „The Fontenay“. Die geschwungene Architektur aus drei ineinandergreifenden Kreisen sorgt für eine Dynamik, die zugleich in sich zu ruhen scheint. Die organische Form erweckt den Eindruck, eins zu sein mit sich, dem Standort an der Außenalster und dem Leben im Inneren. Das ortsansässige Architekturbüro Störmer, Murphy and Partners schuf ein auf dauerhaften Fortbestand ausgelegtes Objekt mit großer internationaler Strahlkraft und hohem Identifikationswert für die Bürger der Hansestadt. Bandsysteme von Basys unterstützen das architektonische Gesamtkonzept mit Design und Funktion.

Planung und Ausführung des auf schwingvolle Leichtigkeit und luftige Transparenz bauenden Entwurfs stellte alle Beteiligten vor komplexe Herausforderungen. Das Interior Design folgt der amorphen äußeren Form und setzt die zurückhaltende Eleganz im Inneren fort. So avanciert das gesamte Hotel zu einer einzigen Maßanfertigung. Die Sprache der Möbel ist ebenso exklusiv wie die der Innenarchitektur. Zahlreiche Sonderlösungen üben selbst im kleinsten Detail ihre Funktion aus.

Brandschutzrelevante Beschläge

Als brandschutzrelevant erweisen sich die Sonderobjektbänder von Basys in den großformatigen Doppelflügeltüren zur Fahrstuhllobby. Jeweils vier verlängerte Rollenbänder „Objecta 2229/160/48-4“ tragen die aus optischen Gründen aufgedoppelten, 185 kg schweren Türflügel. In Kombination mit der „STV70/48“-Bandaufnahme entsteht eine stabile Einheit, die dafür sorgt, dass sich die Tür auf Dauer nicht absenkt. Der Türenhersteller Herholz, Ahaus, legte die gesamte Konstruktion gemeinsam mit den Brandschutzplanern darauf an, dass sie im Notfall zuverlässig funktioniert: Die Doppeltürflügel stehen ständig 180 Grad offen, im Falle eines Brandes müssen sie automatisch schließen.

Basys konzipierte mit der Produktfamilie „Objecta“ ein Türenbandsystem, das auf eine hohe Frequenz an Öffnungs- und Schließvorgängen ausgelegt ist und dabei über seine gesamte Einsatzdauer wartungsfrei funktioniert. Dafür sorgt hochwertige Lagertechnik, bei der Bundbuchsen mit vergrößerten Laufflächen reibungsarm in einen Spezialkunststoff eingebettet sind. Herholz arbeitet schon länger mit diesen Systemen, die Anforderungen an den Rauch-, Brand- und Schallschutz sowie die Fluchtsicherheit erfüllen.

Türen in halbrunden Wänden

Darum kamen auch bei den Türen zu den 131 Hotelzimmern, den Suiten sowie den vier Veranstaltungsräumen im „The Fontenay“ Baubeschläge von Basys zum Einsatz. Herholz entwickelte für die konkav und konvex verlaufenden Wände maßgeschneiderte Türen in zeitloser Eiche-Ausführung, die alle Funktionalitäten vereinen, die man in der Kategorie 5-Sterne-Superior erwartet. Die Zimmertüren mit der technischen Vollausrüstung werden vom „Objecta 2282/160/56-4“ mit der Bandaufnahme „STV75/56 3-D“ getragen. Das 3-mm-„Stabilo“-Lappenschließblech „137“ für stumpf einschlagende Türen ergänzt das System.

Dass sich trendige Optik und hochkomplexe Funktionalität nicht ausschließen, zeigt Basys zudem mit dem Bandsystem „Pivota DX“. Auch die verdeckt liegende Beschlagtechnik erfüllt die für Hotels erforderlichen Sicherheitsaspekte. Im Grandhotel „The Fontenay“ sind die stumpf einschlagenden Türen in den Suiten und in den Zugangsfluren zu den Zimmern damit ausgestattet; die Bibliothekstür wird von „Pivota DX 200 3-D“ getragen. Das exklusiv entwickelte und patentierte Konstruktionsprinzip macht die Bandserie dauerhaft wartungsfrei und verleiht den Türen Leichtigkeit beim Öffnen und Schließen. Der Blick auf die Details zeigt einmal mehr, wie selbst Türenbänder ein auf Langlebigkeit ausgerichtetes architektonisches Gesamtkonzept unterstützen können.



Bildtext 1: Eine Sonderlösung des Rollenbandsystems „Objecta“ im Einsatz in der Fahrstuhllobby des Grandhotels „The Fontenay“ in Hamburg. Die riesigen Türblätter mit Aufdopplung stehen 180 Grad geöffnet und schließen im Brandfall automatisch. Foto: Daniel Vieser Architekturfotografie, Karlsruhe, www.dv-a.de



Bildtext 2a: Dass sich trendige Optik und hochkomplexe Funktionalität nicht ausschließen, zeigt Basys mit dem Bandsystem „Pivota DX“. Im Grandhotel „The Fontenay“ sind die stumpf einschlagenden Türen in den Suiten mit dem verdeckt liegenden Band „Pivota DX 102 3-D“ ausgestattet. Foto: Daniel Vieser Architekturfotografie, Karlsruhe, www.dv-a.de



Bildtext 2b: Dass sich trendige Optik und hochkomplexe Funktionalität nicht ausschließen, zeigt Basys mit dem Bandsystem „Pivota DX“. Im Grandhotel „The Fontenay“ sind die stumpf einschlagenden Türen in den Suiten mit dem verdeckt liegenden Band „Pivota DX 102 3-D“ ausgestattet. Foto: Daniel Vieser Architekturfotografie, Karlsruhe, www.dv-a.de



Bildtext 3: Auch bei den Türen zu den 131 Hotelzimmern im „The Fontenay“ kamen Baubeschläge von Basys zum Einsatz. Herholz entwickelte maßgeschneiderte Türen in zeitloser Eiche-Ausführung, die alle Funktionalitäten vereinen, die man in der Kategorie 5-Sterne-Superior erwartet. Foto: Daniel Vieser Architekturfotografie, Karlsruhe, www.dv-a.de



Bildtext 4: Orte der Ruhe und Entspannung bietet das „The Fontenay“ nicht nur im Spa-Bereich, sondern auch in einer Raucherlounge oder der Bibliothek, die mit mehr als 1.000 Büchern zum Verweilen einlädt. Die stumpf einschlagende Tür öffnet und schließt mit dem verdeckt liegenden Band „Pivota DX 200 3-D“. Foto: Daniel Wieser Architekturfotografie, Karlsruhe, www.dv-a.de



Bildtext 5: Bandsysteme von Basys unterstützen das architektonische Gesamtkonzept des Hamburger Grandhotel „The Fontenay“ mit Design und Funktion. Foto: Daniel Wieser Architekturfotografie, Karlsruhe, www.dv-a.de

BaSys

BaSys steht für Bartels Systembeschläge. Das von Albert und Jürgen Bartels geführte Familienunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt seit 1995 ein komplettes Baubeschlagprogramm. Dabei sieht sich BaSys mit seinen Band- und Schließblechsystemen als Problemlöser für Türen- und Zargenhersteller in ganz Europa sowie für nationale und internationale Kunden aus Handel und Handwerk. Im Jahr 2001 stellte das Unternehmen mit der „Pivota“-Produktfamilie als erster deutscher Hersteller ein verdeckt liegendes und dreidimensional justierbares Band vor und initiierte damit einen neuen Designtrend in der Türenbranche. Am Firmensitz im ostwestfälischen Kalletal beschäftigt BaSys rund 100 Mitarbeiter. #BaSys - Bartels Systembeschläge GmbH, Gewerbegebiet Echternhagen 2, 32689 Kalletal - www.basys.biz